

# WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



06. Jan. 2017

71. Jahrgang

**01**

Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16 • 44227 Dortmund • Telefon 0231 793077 0  
 Telefax: 0231 793077 15 • www.handballwestfalen.de • E-Mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de  
 Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX



## Handballverband Westfalen

## Nominierung weibliche Jugend, Jahrgang 2000 DHB-Länderpokal 11.-15. Januar 2017 in Württemberg

Stand:06.01.2017



### VP Jugend

#### Aufhebung der vorübergehenden Änderung der Spielleitenden Stellen

Ab sofort übernimmt Rolf Wüstenbecker für die nachfolgend genannten Staffeln wieder die Funktion der Spielleitenden Stelle:

mA-Jugend Oberliga,  
 mA-Jugend Landesliga 1 und 2  
 mB-Jugend Landesligen 1, 2 und 3

Korte



Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 2000 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
Agwunedu	Ndidi	HSG Blomberg-Lippe
Benthaus	Malin	BVB 09 Dortmund
David	Vivien Chantal	HSG Blomberg-Lippe
Diebke	Maxi Isabel	HSG Blomberg-Lippe
Fege	Carlotta	BVB 09 Dortmund
Fette	Johanne	HSG Blomberg-Lippe
Hausherr	Lena	BVB 09 Dortmund
Kilian	Anika	HSG Blomberg-Lippe
Kockel	Leonie	BVB 09 Dortmund
Kriese	Hannah	BVB 09 Dortmund
Lazarevic	Patricia	HSG Blomberg-Lippe
Longo	Katarina	BVB 09 Dortmund
Michalczik	Malina-Marie	HLZ Ahlen
Müller	Camilla Flora	HSG Blomberg-Lippe
Reiche	Cara	HSG Blomberg-Lippe
Wulf	Mariel	BVB 09 Dortmund

## C- und B-Lizenz Fortbildung in Bielefeld

Am Samstag, den 17.12.2016, trafen sich 32 C- und B-Lizenz Trainer in der Carl-Severing-Halle in Bielefeld. Der erste Blick auf die Namen der Referenten hatte diesmal wenig mit Handball zu tun.



Der zweite Blick machte jedoch neugierig. Mit Emre Atsür und Cüneyt Yesilyurt (Nico) standen 2 absolute Fachleute aus ihren Sportarten in der Halle. Unterschiedliche Typen, unterschiedliche Sportarten, unterschiedliche Vorträge und doch, mehr Gemeinsamkeiten mit dem Handball als einige vermuteten. Am Ende des Tages war für jeden der Anwesenden etwas dabei.

Den Anfang machte Emre (im Bild unten rechts zusammen mit Olaf Grintz). Sein Herz hängt am Basketball. Der Jugendkoordinator beim TSVE Bielefeld und Trainer der Bielefelder Dolphins gab einen Einblick in die technische und taktische Ausbildung der Basketballer



Selber spielte er unter anderem in den USA und hatte einige Einsätze als Nationalspieler. Mit viel Fachwissen zeigte er Unterschiede und Gemeinsamkeiten unserer Sportarten auf. Zonendeckung, Pressdeckung und individuelles Abwehrspiel waren hier der Schwerpunkt.

Es gab viele Schnittmengen mit unserem Handballsport. Auch wenn im Basketball die englische Sprache benutzt wird, waren die Abwehrkommandos für alle deut-

Nachfolgende Spielerinnen bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Auf Abruf		
Colbatzky	Laurine	HLZ Ahlen
Harder	Paulina	HSG Blomberg-Lippe
Hovenjürgen	Lina	PSV Recklinghausen
Maidorn	Hannah	HLZ Ahlen
Sieg	Thara	BVB 09 Dortmund
Ullrich	Julia	HSG Schwerte Westhofen
Vorberg	Hannah	BVB 09 Dortmund

Zsolt Homovics/Landestrainer

lich und verständlich. Auch wenn sich das Demoteam etwas schüchtern an die laute Umsetzung ranpierschte. Die Probleme der lauten, klaren Kommunikation in der Abwehr kennen wohl viele Trainer.

Während dieser Demo-Veranstaltung entwickelte sich ein interessanter Austausch zwischen Teilnehmern und Emre. Diese Gespräche zogen sich bis weit in die Mittagspause.



Den Nachmittag übernahm mit Nico (Cüneyt Yesilyurt) ein A-Lizenz-Boxtrainer. In seinem Boxcenter trainieren einige national und international erfolgreiche Kämpfer.



Der Sportwissenschaftler präsentierte nach einer kurzen Einführung, eine Trainingseinheit, die methodisch-didaktisch perfekt aufgebaut, erste Schritte ins Boxen zeigte. Neben einer spezifischen Erwärmung, Koordination und Grundtechniken, kam die Kraft- und Schnelligkeitsausdauer nicht zu kurz und die Handballerinnen der HTSF Senne ins Schwitzen.

Auch hier waren schnell einige Parallelen zu erkennen. Ob Schnelligkeit in der Beinarbeit, erkennen was der Gegner plant, Hüftrotation, schnelle Arme und

Hände, oder der Mut zur Offensive.



Außerdem präsentiert Nico, wie ein Trainer alleine mit dem gezielten Einsatz seiner Stimme für Aufmerksamkeit und Motivation sorgen kann.

Das Ziel dieser Fortbildung, uns Trainer zu ermutigen, mehr in andere Sportarten zu schauen und sich auch dort einige Ideen zu holen wurde voll erreicht. Gemeinsam steht für alle Beteiligten der Sport im Vordergrund und es war schön zu beobachten, wie sich viele sportartübergreifende Diskussionen entwickelten.

Vielen Dank für den Text und die Durchführung an Olaf Grintz und an unseren Teilnehmer Stefan Knepper für die Fotos! Die Serie der Fortbildungen zur Verlängerung der C- und B-Lizenzen wird in 2017 ganzjährig fortgesetzt. Hinweise werden laufend im Internet veröffentlicht.

Ebenfalls ist eine B-Trainer\_innen-Ausbildung auch in 2017 geplant.

HANDBALLVERBAND  
WESTFALEN

LEHRWESEN



## Kreis Hellweg

### 42. Turnier für Jugend-Kreisauswahlmannschaften

8. Januar 2017, 10 Uhr

#### Männl. C-Jugend 2002

##### Sporthalle Bönen, Schulzentrum

Hellweg  
Industrie  
Hellweg 2  
Hagen/Ennepe-Ruhr  
Lenne-Sieg  
Dortmund  
EUREGIO-Münsterland

#### Weibl. C-Jugend 2003

##### Kreissporthalle Unna Platanenalle

Hellweg  
Industrie  
Hellweg 2  
Hagen/Ennepe-Ruhr  
Lenne-Sieg  
Dortmund  
EUREGIO-Münsterland

#### Männl. C-Jugend 2003

##### Römerberg-Sporthalle Oberaden

###### Gruppe 1

Hellweg  
Hagen/Ennepe-Ruhr  
Industrie  
Gütersloh  
Rhein-Ruhr

###### Gruppe 2

Dortmund  
EUREGIO-Münsterl.  
Lenne-Sieg  
Oberberg  
Hellweg 2

#### Weibl. D-Jugend 2004

##### Sporthalle Heeren Kamen-Heeren

###### Gruppe 1

Hellweg  
Iserlohn-Arnsberg  
Gütersloh  
EUREGIO-Münsterland

###### Gruppe 2

Industrie  
Münster  
Dortmund  
Oberberg

#### Männl. D-Jugend 2004

##### Sporthalle Friedrichberg Bergkamen

###### Gruppe 1

Hellweg  
Industrie  
Rhein-Ruhr 2  
Krefeld-Grenzland  
Lenne-Sieg  
Oberberg  
Plätze 1 - 6

#### Männl. D-Jugend 2004

##### Sporthalle Overberge

###### Gruppe 2

Münster  
Rhein-Ruhr  
Hellweg 2  
Hagen/En.-Ruhr.  
Dortmund  
EUREGIO-Münsterland  
Plätze 7 - 12

#### Männl. D-Jugend 2005

##### Sporthalle Koppelteich Kamen

Hellweg  
Münster  
Hellweg 2  
Hagen/Ennepe-Ruhr  
Lenne-Sieg  
Dortmund  
Oberberg

#### Weibl. D-Jugend 2005

##### Friedrich-Ebert-Halle Kamen

###### Gruppe 1

Hellweg  
Iserlohn/Arnsberg  
Gütersloh  
Euregio-Münsterl.

###### Gruppe 2

Industrie  
Münster  
Dortmund  
Hellweg 2



Offizieller  
Spielball  
**molten**<sup>®</sup>  
*For the real game*



## Drei westfälische Talente starten mit den Junioren ins neue Jahr

Die DHB-Junioren-Nationalmannschaft unter der Leitung von Erik Wudtke und Claus-Dieter Petersen, absolviert vom 2. bis zum 8. Januar einen Lehrgang in Mössingen. Wudtke betont, dass der Lehrgang vor allem zur Sichtung dient, denn für die Weltmeisterschaft im Juli in Algerien möchte er mit dem besten Kader antreten. Durch den Vizemeistertitel bei der Europameisterschaft in Dänemark haben sich die Jungs direkt für die Weltmeisterschaft qualifiziert.

Um die Stärken der Spieler der Jahrgänge 96/97 auch unter Wettkampfbedingungen zu sehen, sind zwei Länderspiele gegen Kroatien angesetzt. Dieser Gegner ist nicht zu unterschätzen, denn bei der Europameisterschaft haben sie es ebenfalls bis ins Halbfinale geschafft. Sie sind technisch stark und spielen eine gute 3-2-1 Deckung erklärt Wudtke. Vor allem möchte er bei den beiden Vorbereitungsspielen darauf achten, wie gut die Spieler das im Training gelernte umsetzen.

Aus Westfalen sind mit dabei: Joel Birlehm vom TSV GWD Minden, Sven Weßeling und Tilmann Pröhl vom TV Emsdetten. Auf der Reserveliste steht noch Björn Zintel vom ASV Hamm.

Sonia Zander/Bufdi HV Westfalen

## Jahresrückblick 2016

### Die sportlichen Höhepunkte der Nachwuchsförderung in Westfalen

#### Januar 2016



Westfalenauswahl wJ99 beim Länderpokal

Der DHB feierte mit dem neuen Format beim Länderpokal Premiere, anstatt mehrere Turniere in verschiedenen Verbänden zu spielen, fand der Länderpokal zum ersten Mal als ein großes Turnier mit allen Landesauswahlmannschaften statt. In diesem Jahr trafen sich die rund 320 weiblichen B-Jugend Talente im HV Württemberg. Beim HV Westfalen stand das Turnier schon von Beginn an unter keinem guten Stern, da neben der langzeitverletzten Vanessa Brandt kurzfristig noch Leonie Kockel und Hannah Kamp vom BVB 09 Dortmund aufgrund von Verletzungen absagen mussten. So verpassten unsere Mädchen das Viertelfinale ganz knapp, nach der Gruppenphase spielten sie dann noch um Platz 13-16. Hier gewannen sie alle Spiele und kämpften sich so auf den 13. Platz.

Die DKB Handball-Bundesliga hat die Jugendzertifikate für herausragende Nachwuchsarbeit für das Jahr 2016 vergeben. Von den 18 Erstligisten erhielten insgesamt vierzehn eine Auszeichnung. Mit dabei ist der **TBV Lemgo** aus Westfalen. In der zweiten Bundesliga wurden hingegen nur sieben Zertifikate vergeben. Hier konnte sich die **TSV GWD Minden** über die Auszeichnung freuen. Ziel des Jugendzertifikats ist die Sicherung qualitativer und kontinuierlicher Fort- und Weiterentwicklung von Talenten in den Profivereinen. So sollen für deutsche Nachwuchsspieler bestmögliche Voraussetzungen geschaffen werden, um in ihren Klubs zu Spitzenspielern reifen zu können.

#### Februar 2016

Mindens Torwart-Talent **Joel Birlehm** spielte am 5. Februar für die B-Nationalmannschaft in Nürnberg. Im Rahmen des All Star Games wurde ein Spiel gegen den HC Erlangen organisiert. Der Torhüter aus dem HV Westfalen hat sich sehr über die Nominierung gefreut und hat viele neue Erfahrungen gesammelt.

Die Jugendnationalmannschaft des Jahrgang 1998 und jünger gewann das Testspiel gegen Israel mit 42:18. Das Testspiel war Höhepunkt des Lehrgangs in Wiehl bei dem 18 der besten Spieler ihres Jahrgangs eingeladen wurden. Unter diesen Spielern war ein westfälisches Talent vom TBV Lemgo mit **Daniel Andrejew**, welcher zwei Treffer zum Spiel beisteuern konnte. Der Trainer lobte, wie gut er sich in die Mannschaft einfügte.



Joel Birlehm bei der B-Nationalmannschaft

Nachdem die Eliteförderung im männlichen Bereich ein großer Erfolg war stellte der DHB nun auch einen weiblichen Elitekader vor. Das Eliteförderkonzept soll 15 Nachwuchs-Nationalspielerinnen der Jahrgänge 1994 bis 1998 individuell fördern und ist eine Kooperation vom DHB, der Handball-Bundesliga Frauen und den Vereinen. Im Elitekader befanden sich drei HV Westfalen Kaderspielerinnen. **Alina Grijseels** und **Annika Ingenpaß**, vom BVB 09 Dortmund, und **Alicia Stolle** von der HSG Blomberg-Lippe.

Die erste Runde des Westfalenpokals der Kreisauswahlen wurde ausgetragen. Hier werden die drei besten Mannschaften aus dem Bezirk Süd und aus dem Bezirk Nord ermittelt. Im Mai spielen diese Mannschaften dann um Platz 1-6 und die anderen um Platz 7-12.

Ende Februar fand noch ein Lehrgang der weiblichen Jugend-Nationalmannschaft, der Jahrgänge 1998 und jünger in Kienbaum statt. Auf dem Programm standen neben dem Training noch zwei Länderspiele gegen Rumänien. In dem Kader des Lehrgangs befand sich auch das westfälische Talent **Nele Franz** von der HSG Blomberg-Lippe.



Nele Franz bei der Jugend-Nationalmannschaft

### März 2016

Ende der Meisterschaftssaison:

- Für die weibliche A-Jugendbundesliga hatten sich die **HSG Blomberg-Lippe** und der **BVB 09 Dortmund** qualifiziert.
- In der wA-Jugend Oberliga siegte die **HSG Schwerte/Westhofen** vor **Haltern-Sythen** und der **HSG Blomberg-Lippe**.
- Westfalenmeister bei der wB-Jugend wurde die **HSG Blomberg-Lippe**, welche im Finale gegen die **HSG Schwerte/Westhofen** gewann.
- Westfalenmeister bei der wC-Jugend wurde der **BVB 09 Dortmund**, welcher im Finale die **HSG Schwerte/Westhofen** schlug.
- In der mA-Bundesliga/West konnte sich der **TSV GWD Minden** den zweiten Platz, die **HSG Handball Lemgo** den fünften Platz sichern.
- In der mA-Jugend Oberliga siegte **SG Handball Hamm** vor **VfL Eintracht Hagen** und dem **Soester TV**.
- In der mB-Jugend Oberliga gewinnt der **TSV GWD Minden** vor der **JSG NSM-Nettelstedt** und der **HSG Handball Lemgo**.
- Westfalenmeister bei der mC-Jugend wurde die **JSG HLZ Ahlen**, welche im Finale die **JSG NSM-Nettelstedt** schlug.

Erfolgreiche DHB-Sichtung für die Mädchen des Jahrgangs 2001 in Ruit, denn in das All-Star-Team der Sichtung schafften es gleich drei Talente des **HV Westfalen**. Auf Linksaußen wurde **Lena Hausherr** (BVB 09 Dortmund) nominiert, im Rückraum besetzte **Mariel Wulf** (BVB 09 Dortmund) die linke Position und am Kreis setzte sich **Carlotta Fege** (BVB 09 Dortmund) durch. Erfreulich war auch, dass die Sichtung in Ruit nach der Aussage vom DHB-Trainer Frank Hamann ein höheres Niveau hatte als die Nordsichtung in Kienbaum. Nach dieser erfolgreichen Sichtung konnten wir uns darüber freuen, dass acht unserer Talente zum DHB-Sichtungslehrgang eingeladen wurden.



Westfalenauswahl wJ01 in Ruit



Ebenfalls im März fand die DHB-Sichtung der Jungs des Jahrgangs 2000 in Ruit statt. Hier schaffte es **Fynn Prüßner** (HSG Handball Lemgo), ein Spieler des HV Westfalen, ebenfalls in das All-Star-Team. DHB-Jugendkoordinator Jochen Beppler lobte die beiden DHB-Sichtungen (Norden in Ruit und Süden in Kienbaum), denn das Gesamtniveau war sehr ansprechend. Erfreulich war für uns, dass **Fynn Prüßner** und **Tobias Uphues** (ASV Senden) zum DHB-Sichtungslehrgang eingeladen wurden.

Westfälische Torhüter mit Henning Fritz

Vom 6. bis 9. März fand ein Lehrgang der DHB-Junioren in Warendorf statt, er diente der Vorbereitung auf die EM-Qualifikation im litauischen Garliava. Auf dem Programm stand ein Testspiel gegen den ASV Hamm, die Jungs besiegten den Zweitligisten mit 30:29. Der HV Westfalen ist bei diesem Lehrgang mit fünf Talenten vertreten. **Joel Birlehm** und **Marian Michalczyk** vom TSV GWD Minden, **Tim Sutton** vom TuS N-Lübbecke, **Björn Zintel** vom ASV Hamm und **Tillmann Pröhl** vom TV Emsdetten waren dabei.

Unsere Juniorinnen Qualifizierten sich mit drei Siegen für die WM, im Kader waren zwei westfälische Talente, **Alicia Stolle** von der HSG Blomberg-Lippe und **Annika Ingenpaß** vom BVB 09 Dortmund. Unter dem Trainingsgespann Marielle Bohm und Nico Kiener gewannen die Ladies 25:22 gegen Tschechien, 29:15 gegen Bulgarien und 33:12 gegen Litauen. Bei dem letzten Spiel erzielten Alica und Annika beide mit fünf Toren die meisten Treffer.

Am 19. und 20. März fand für jeweils 28 junge Talente des Jahrganges 2002 aus den beiden Bezirken ein Sichtungslehrgang in der Sportstätte in Ahlen statt. Es wurden zahlreiche sportmotorische Tests aus dem DHB-Übungskatalog durchgeführt und die individuellen Stärken der Spieler überprüft. Nach den Sommerferien wurden diese Jungs dann alle zum Stützpunkttraining eingeladen, um die bestmögliche Förderung zu sichern.

Sichtungslehrgang des Jahrgangs 2002



## April 2016



Lazarevic, Fege, Michalczyk und Hausherr für den HV Westfalen

Vom 4. bis zum 8. April haben 21 Spielerinnen der Jahrgänge 1998 und jünger einen Lehrgang im Sport- und Bildungszentrum Bartholomä, zur Vorbereitung auf die U18-Weltmeisterschaft, bestritten. Zum Kader gehörten **Nele Franz** von der HSG Blomberg-Lippe und **Leonie Kockel** vom BVB 09 Dortmund.

Sieben westfälische Talente waren beim B-Jugend-Nationalmannschafts Lehrgang in Kienbaum dabei. **Lena Hausherr, Mariel Wulf, Hannah Kriese, Malin Benthaus** und **Carlotta Fege** vom BVB 09 Dortmund, **Malina-Marie Michalczyk** von der HLZ Ahlen und Patricia **Lazarevic** von der HSG Blomberg-Lippe waren dabei. Auf der Reserve Liste stand noch Katharina Longo vom BVB 09 Dortmund.

**Fynn Hangstein, Hark Hansen** und **Felix Molsner** von der HSG Handball Lemgo sind beim Lehrgang der U16-Nationalmannschaft Beachhandball dabei.

Große Erfolge für westfälische Talente im Finale des Schulwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“. In der Wettkampfklasse II der Mädchen konnte sich das **Hermann-Vöchting-Gymnasium aus Blomberg** durchsetzen und in der Wettkampfklasse III der Mädchen gewann das **Goethe-Gymnasium Dortmund**. Bei den Jungs in der Wettkampfklasse II wurde das **Besselgymnasium der Stadt Minden** vierter und in der Wettkampfklasse III besetzte das **Besselgymnasium der Stadt Minden** den fünften Platz.



Felix Mollner, Hark Hansen und Fynn Hangstein beim Beachhandball

Bevor die U20-Junioren nach Litauen zur EM-Qualifikation aufgebrochen sind, haben die 16 Nominierten vom 4. bis zum 7. April noch einen Abschluss-Lehrgang absolviert. Dieser hat sich scheinbar sehr gelohnt, denn unsere Jungs sind als Gruppensieger aus dem Qualifikationsturnier gegangen. Mit dem 29:26 Sieg im Topspiel gegen Russland haben sie einen super Start hingelegt, danach gab es weitere Siege gegen Kosovo, mit 38:12, und Litauen mit 33:22. Zum Kader gehörten vier Talente vom HV Westfalen. **Joel Birlehm** und **Marian Michalczyk** von der GWD Minden, **Tim Sutton** vom TuS N-Lübbecke und **Björn Zintel** vom ASV Hamm.

## Mai 2016

Deutsche Jugend-Meisterschaft:

- Die wA-Jugend der **HSG Blomberg-Lippe** scheiterte im Viertelfinale an der HSG Bensheim/Auerbach
- Bei der wB-Jugend konnte sich die **HSG Blomberg-Lippe** den Titel holen und schlug den HC Leipzig mit 32:21
- In der mA-Jugend scheiterte die **TSV GWD Minden** im Halbfinale gegen den späteren Sieger HC Leipzig
- Die mB-Jugend des **TSV GWD Minden** verpasst das Viertelfinale in der Gruppenphase



## Westdeutsche Meisterschaften (C-Jugend)

- Die mC-Jugend des **JSG HLZ Ahlen** wird Vizemeister, sie muss sich im Finale gegen den ART Düsseldorf geschlagen geben
- Bei der wC-Jugend scheidet der **BVB 09 Dortmund** im Halbfinale gegen den späteren Sieger TV Aldekerk



Handballkreis Iserlohn-Arnsberg

Die zweite Runde des Westfalenpokals der männlichen Jugend (Jahrgang 2001) fand sie in Kamen statt. **Der HBK Iserlohn/Arnsberg** konnte sich gegen den **HBK Dortmund** und den **HBK Lippe** behaupten und gewann das Turnier. Bester Spieler wurde **Niko Bratzke** vom HBK Dortmund und bester Torhüter wurde **Timo Mühlenstädt** vom HBK Lippe. Bei den Mädchen (Jahrgang 2002) wurde die zweite Runde des Westfalenpokals der Kreisauswahlen in Unna ausgetragen. Hier gewann der **HBK Industrie** vor dem **HBK Hellweg** und dem **HBK Gütersloh**. Beste Spielerin wurde **Julie Hafner** vom HBK Dortmund und beste Torfrau wurde **Ella Vietor** vom Turniersieger HBK Industrie.



Ella Vietor wurde beste Torfrau

## Juni 2016

**Daniel Andrejew** (TBV Lemgo) und **Lukas Kister** (TSV GWD Minden) wurden vom Jugend-Bundestrainer Jochen Beppler zum Schulungslehrgang in Warendorf eingeladen. Der Lehrgang sollte der Vorbereitung zur U18-EM in Kroatien dienen.

Neun Spielerinnen des HV Westfalen wurden zum DHB-Schulungslehrgang nach Kienbaum eingeladen, welcher die Jahrgänge 2000 und 2001 zusammenführen sollte, damit sie im Jahr 2017 als Jugend-Nationalmannschaft die EM-Qualifikation spielen können. Darunter sind **Lena Hausherr**, **Hannah Krise**, **Malin Benthous**, **Leonie Kockel**, **Carlotta Fege** und **Mariel Wulf** vom BVB 09 Dortmund, **Ndidi Aguwegu** und **Patricia Lazarevic** von der HSG Blomberg-Lippe und **Malina-Marie Michalczyk** vom HLZ Ahlen.

Bevor die U20-EM im Juli beginnt lädt das Trainergespann Markus Baur und Erik Wudtke zum Vorbereitungslehrgang nach Warendorf ein. Wie bei dem Qualifikationsturnier im April waren vom HV Westfalen **Joel Birlehm** und **Marian Michalczyk** von der GWD Minden, **Tim Suton** vom TuS N-Lübbecke und **Björn Zintel** von der ASV Hamm dabei. Auf Abruf stand noch **Tillmann Pröhl** vom HV Westfalen bereit.

Unsere Kaderspieler vom TBV Lemgo **Hark Hansen**, **Fynn Hangstein** und **Felix Molsner** waren bei einem Lehrgang der Beachhandballnationalmannschaft und können so weiter auf die Teilnahme bei der Beachhandball EM hoffen.

## Juli 2016

Die männliche U16-Beachnationalmannschaft mit **Hark Hansen**, **Fynn Hangstein** und **Felix Molsner** (alle HSG handball Lemgo) scheiterte bei der EM im Viertelfinale und wurde siebter. 86 Punkte und damit durchschnittlich 14,33 Zähler pro Spiel: Das war die beeindruckende Statistik von **Fynn Hangstein** bei der U16-Europameisterschaft im Beachhandball. Damit sicherte sich der junge Lemgoer vor den beiden Russen Sergey Ivanov (78) und Nikita Iltinskii (76) die Torschützenkrone bei diesem Großturnier.



Felix Molsner, Hark Hansen und Fynn Hangstein bei der Beachhandball EM

Für die Saison 2016/17 haben sich die **HSG Blomberg-Lippe** und **BVB 09 Dortmund** für die weibliche A-Jugendbundesliga qualifiziert. Mit dem **TuS Ferndorf**, **HSG Herdecke/Ende**, **HSG Handball Lemgo**, **TSV GWD Minden** und der **JSG NSM-Nettelstedt** qualifizierten sich fünf Teams aus Westfalen für die A-Jugend-Bundesliga.



Birlehm und Michalczik nach ihrem zweiten Platz bei der EM

Der Juli war ein wichtiger Monat für die Junioren und Juniorinnen, denn für die Jungs fand die U20-EM in Dänemark statt und für die Mädchen die U20-WM in Moskau. Die Jungs wurden Vize-Europameister es spielten vom HV Westfalen **Joel Birlehm** und **Marian Michalczik** vom GWD Minden, **Björn Zintel** vom ASV Hamm und **Tim Sutton**, der Kapitän der Mannschaft vom TBV Lemgo. Die Juniorinnen scheiterten leider im Halbfinale und mussten sich mit dem vierten Platz zufrieden geben. Hier war der HV Westfalen durch **Alica Stolle** von der HSG Blomberg-Lippe, **Annika Ingenpaß** und **Alina Grijseels** vom BVB 09 Dortmund vertreten. Stolz hat uns auch gemacht, dass Bundestrainer Michael Biegler sie zu Lehrgängen der Nationalmannschaft eingeladen hat und das **Annika Ingenpaß** ins WM-All-Star-Team gewählt wurde.

**Nele Franz** von der HSG Blomberg-Lippe war bei der U18-WM dabei, für die Mädels war nach dem Achtelfinale leider Schluss.

Der **TSV GWD Minden** gewann als einer von zwei Handballvereinen das „Grüne Band“. Das „Grüne Band“ ist eine Auszeichnung vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und der Commerzbank für Vereine, welche eine erfolgreiche Nachwuchsförderung haben und unterstützt die Vereine finanziell.

### August 2016

Bei der U18-EM in Kroatien holten die deutschen Jungs die Bronzemedaille, hier wurde der HV Westfalen von **Lukas Kister** vom TSV GWD Minden vertreten.



Lukas Kister bei der U18-EM



Stützpunkttraining des HV Westfalen

Pünktlich zum Schulbeginn startet das Fördertraining in den **Westfalenstützpunkten für die Saison 2016/17**. Dieses Jahr werden insgesamt 149 Spielerinnen des Jahrgangs 2000 bis 2003 in fünf Westfalenstützpunkten in Dortmund, Greven, Hagen, Blomberg und Minden für die HV-, sowie DHB-Sichtungen vorbereitet. Bei den Jungs sind es 199 Spieler des Jahrgangs 2000 bis 2002, die in Ahlen, Dortmund, Hagen, Lemgo, Minden und Kreuztal sowie in Bünde gefördert werden.

### September 2016

Mitte September haben die vier **DHB-Stützpunkte in Westfalen** ihr Training wieder aufgenommen. Bei den Mädchen sind 16 Talente vom HV Westfalen dabei und bei den Jungs trainieren 21 Talente bei den DHB-Stützpunkten mit.



Grundschulaktionstag 2016

Ende September fand zum zweiten Mal der **Grundschulaktionstag** im HV Westfalen statt. Hier soll die Kooperation von Schule und Handballvereinen gestärkt werden und den Kindern der Handballsport nahe gebracht werden.

Der **HV Westfalen** hat zum zweiten Mal einen Lehrgang gemeinsam mit dem Handball-Verband Niedersachsen veranstaltet. In der Kampa-Halle in Minden trainierten beide Auswahlteams des weiblichen Jahrgangs 2001 am Vormittag getrennt, bevor es am Nachmittag ein Vergleichsspiel gab. Am Ende eines insgesamt spannenden Duells siegten unsere Mädels mit 35:26!



HV Westfalen und HV Niedersachsen beim gemeinsamen Lehrgang

## Oktober 2016



Westfalenauswahl m100 und w100 beim Westfalenturnier

Am 08. und 09. Oktober fand das alljährliche Westfalenturnier in Ahlen statt. Das Turnier diente zur Vorbereitung auf den DHB-Länderpokal und wird im weiblichen und männlichen Bereich gespielt. Dieses Jahr waren die Jahrgänge 2000 und jünger zum Turnier eingeladen. Teilnehmer waren die Verbände Mittelrhein, Niederrhein, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Die Jungs konnten sich den ersten Platz sichern und die Mädchen erreichten Platz 2. Es wurden zwei Talente von **HV Westfalen** zum besten Spieler gewählt. **Vivien David** (HSG Blomberg-Lippe) war beste Torhüterin und **Fynn Hangstein** (HSG Handball Lemgo) wurde bester Spieler des Turniers.

**Lena Hausherr** (BVB 09 Dortmund), **Patrizia Lazarevic** (HSG Blomberg-Lippe), **Mariel Wulf** (BVB), **Carlotta Fege** (BVB) und **Marie Michalczyk** (HLZ Ahlen) waren bei den Testspielen der weiblichen Jugend-Nationalmannschaft gegen Frankreich dabei. Im Rahmen des Deutsch-Französischen Jugendwerks sind die Mädels nach Frankreich gereist und haben dort drei Testspiele absolviert.

Die Junioren spielten beim Vier-Länder-Turnier in Skandinavien mit. Es waren vier Talente aus dem ehemaligen HV Westfalen-Kader dabei. **Joel Bierlehm**, **Marian Michalczyk**, **Björn Zintel** und **Tillmann Pröhl**. Gegner des Vizemeisters der U20-EM sind neben dem Gastgeber Dänemark auch U20-Europameister Spanien und der EM Dritte Frankreich.



Westfälische Talente bei der Jugend-Nationalmannschaft

## November 2016

Zur weiteren Vorbereitung auf den DHB-Länderpokal sind unsere Jungs und Mädels der Jahrgänge 2000 und jünger nach Emmerthal zum Pokal-Turnier des HV Niedersachsen gefahren. Hier konnten sich die Mädchen den Turniersieg erkämpfen und unsere Jungs sich den Vizemeistertitel sichern. **Vivien David** (HSG Blomberg-Lippe) wurde beste Torhüterin.



Leonie Kockel, Wilhelm Barnhusen und Lia Diekmann

Vom 20. bis zum 24. November fand ein Lehrgang der neuformierten Juniorinnen-Nationalmannschaft in Kienbaum statt. Das Trainergespann Marielle Bohm und Jens Pfänder hatten zwei Testspiele arrangiert, eins davon war gegen unsere **Westfalenauswahl männlich 2001**. Im Kader des Lehrgangs war **Leonie Kockel** (BVB Dortmund) und **Lia Diekmann** von der HSG Blomberg-Lippe, welche eine ehemalige HV Westfalen Kaderspielerin ist.



Vivien David

Am 19. November fand in Westfalen die ersten Sichtungsturniere für Nachwuchstalente für die weibliche Jugend, Jahrgang 2004, und männliche Jugend, Jahrgang 2003, statt. Ab dieser Saison wird erstmals in der Geschichte des HV Westfalen ein einheitlicher Modus für alle Handballkreise unseres Verbands durchgeführt. Dabei wurden in Bad Salzuflen, Unna und Hagen insgesamt 322 Talente gesichtet.



Westfalenauswahl wJ2002

Ende November fand in Ahlen das HVW Blitzturnier statt, welches für die Jahrgänge 2001 und 2002 zur Vorbereitung auf die DHB-Sichtungen diente. Teilnehmer waren die Verbände Niederrhein und Mittelrhein. Im männlichen Bereich konnten die Westfalenauswahl der mJ2001 die Grundspiele und die Vergleichsspiele für sich entscheiden, sie ließen den anderen keine Chance und gingen als Sieger aus dem Turnier. Die Westfalenauswahl der wJ2002 landete bei den Vergleichsspielen auf Platz eins.



Alicia Stolle

### Dezember 2016

**Alicia Stolle** von der HSG Blomberg-Lippe war bei der Frauen EM in Schweden dabei. Alicia ist eine ehemalige HV Westfalen Kaderspielerin.

Die Handball Bundesliga Frauen vergibt das Jugendzertifikat 2017 an die Vereine der 1. und 2. Bundesliga. Das Jugendzertifikat stellt ein ligaübergreifendes Gütesiegel dar, welches die Rahmenbedingungen in den Vereinen honoriert, die den Nachwuchsspielerinnen zu Gute kommen. Zur Erlangung des Zertifikats werden Kriterien begutachtet, die eine Qualitätssicherung in den Bereichen Mannschaften, Mitarbeiter, Training und Betreuung gewährleisten. Diese Kriterien wurden durch einen Zertifizierungsausschuss geprüft. Beide westfälische Bundesligavereine **HSG Blomberg-Lippe** und **BVB Dortmund** erhalten von der Handball Bundesliga Frauen für die Saison 2016/17 das Gütesiegel.

Westfalenauswahlspielerin **Maxi Isabel Diebke** (HSG Blomberg-Lippe) wurde als Sportlerin des Jahres in Castrop-Rauxel ausgezeichnet. Die Veranstalter lobten ihren Fleiss und ihren Ehrgeiz.

Vom 12. bis 15. Dezember richtet der DHB einen Lehrgang für die weibliche Jugend-Nationalmannschaft der Jahrgänge 2000/2001 in Kienbaum aus. Dabei sind sechs westfälische Talente: **Lena Hausherr, Mariel Wulf, Carlotta Fege** und **Leonie Kockel** vom BVB 09 Dortmund, **Patricia Lazarevic** von der HSG Blomberg-Lippe und **Malina Marie Michalczyk** von der HLZ Ahlen. Auf der Reserveliste steht ein weiteres Talent vom HV Westfalen mit **Malin Benthaus** vom BVB 09 Dortmund.



Westfalenauswahl mJ2000

Ein letztes Testspiel vor dem Länderpokal absolvierte die männliche **Westfalenauswahl des Jahrgangs 2000** gegen die Frauen-Bundesligamannschaft der HSG Blomberg-Lippe.

Beim DHB-Länderpokal konnten sich unsere Jungs einen tollen achten Platz sichern. Sie haben, trotz der Ausfälle von drei DHB-Auswahlspielern, eine starke Vorrunde gespielt und sind ohne Niederlage in das Viertelfinale eingezogen. Im Viertelfinale mussten sich die Jungs dann leider gegen den HV Württemberg geschlagen geben.

**Max Staar** vom TSV GWD Minden wurde zum Lehrgang und zum Testspiel der männlichen Jugendnationalmannschaft gegen Polen eingeladen.

**Joel Birlehm, Marian Michalczyk** (TSV GWD Minden) **Sven Wesseling, Tillmann Pröhl** (TV Emsdetten) sind bei einem Lehrgang der Juniorennationalmannschaft in Warendorf dabei.

2016 war ein äußerst erfolgreiches Jahr für die westfälischen Handball-Talente und dies ist ein Zeichen für die gute Talentförderung in den Vereinen und im Verband.

Sonia Zander/Bufdi HV Westfalen und Zsolt Homovics/Landestrainer

Herausgeber:  
Handballverband Westfalen e.V.  
Martin-Schmeißer-Weg 16  
44227Dortmund

